

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 92. Ratssitzung vom 30. November 2011**

**2021. 2011/350**

**Dringliches Postulat von Mauro Tuena (SVP) und Roger Liebi (SVP) vom  
21.09.2011:**

**Stadtpolizei Zürich, Möglichkeiten zur Auszahlung oder Kompensation der Über-  
zeit-Saldi**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats bereit, das Dringliche Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Mauro Tuena (SVP) begründet das Dringliche Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 1747/2011).

Guido Trevisan (GLP) begründet den namens der GLP-Fraktion am 5. Oktober 2011 gestellten Ablehnungsantrag.

Simone Brander (SP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Überzeitsaldi der Mitarbeitenden der Frontdienste der Stadtpolizei Zürich – nur auf eigenen Wunsch der betroffenen Mitarbeitenden – unkompliziert wahlweise kompensiert oder ausbezahlt werden können. Zur Verbesserung der Situation soll der Stadtrat eine personelle Aufstockung der Stadtpolizei prüfen.

Mauro Tuena (SVP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Dringliche Postulat wird mit 84 gegen 31 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat